

Matrix Diamant-Bohrkronen-Set, 15-teilig

Produktinformation und Sicherheitshinweise zur Verwendung von diamantbesetzten Bohrkronen (kein Sicherheitsdatenblatt gemäß REACH/CLP – für Werkzeuge/Erzeugnisse nicht vorgeschrieben, siehe Hinweis am Ende des Dokuments).

1 Produktdaten

Bezeichnung	Matrix Diamant-Bohrkronen-Set, 15-teilig, inkl. Koffer
Durchmesser (mm)	2× 6 · 2× 8 · 10 · 12 · 14 · 20 · 35 · 40 · 50 · 60 · 68 · 80 · 100
Segmentaufbau	Vakuumgelötete Diamantsegmente, 15 mm Höhe
Aufnahme	M14-Gewindeaufnahme, kompatibel mit gängigen Winkelschleifern
Anwendungsbereich	Feinsteinzeug, Fliesen, Keramik, Naturstein (Marmor, Granit)
Hersteller / Vertrieb	Fa. Rotthues GmbH, Südring 14, 46342 Velen-Ramsdorf
EAN	4251680714626

2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Bohrkronen dienen zum Bohren von Löchern in mineralischen Hartbelägen wie Fliesen, Feinsteinzeug, Keramik, Marmor und Granit, z. B. für Sanitärdurchführungen oder Befestigungen. Die Verwendung an Metall, Holz oder in tragenden Bauteilen ohne statische Prüfung ist nicht bestimmungsgemäß.

3 Mögliche Gefährdungen

- Schnitt- und Stichverletzungen durch scharfe Diamantsegmente und Bruchkanten
- Feinstaub (Quarz-/Silikatstaub) beim Trockenbohren – Gefahr für die Atemwege bei längerer Einwirkung
- Lärmbelastung durch den Winkelschleifer
- Hand-Arm-Vibrationen bei längerem Gebrauch
- Splitter- und Bruchstücke des Werkstoffs (Fliese, Naturstein) beim Bohren
- Verbrennungsgefahr durch Erhitzung der Bohrkronen bei unzureichender Kühlung
- Verletzungsgefahr durch unsachgemäß montierte oder beschädigte Bohrkronen (Unwucht, Bruch bei Betrieb)

4 Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Schutzbrille mit Seitenschutz (Splitter- und Staubschutz)
- Gehörschutz bei längerem Einsatz oder in geschlossenen Räumen
- Schnittfeste Arbeitshandschuhe
- Staubmaske FFP2 oder höher beim Trockenbohren, insbesondere in Innenräumen
- Enganliegende Arbeitskleidung, keine losen Ärmel oder Schmuck

5 Hinweise für den sicheren Gebrauch

- Zulässige Drehzahl des Winkelschleifers beachten – Herstellerangaben zur maximalen Drehzahl der jeweiligen Bohrkronen einhalten
- Bohrkronen fest und mittig auf die M14-Aufnahme schrauben, festen Sitz vor Gebrauch prüfen
- Werkstück sicher fixieren (Spannvorrichtung), niemals freihändig ohne Fixierung bohren
- Nach Möglichkeit nass bohren bzw. Kühlung/Staubabsaugung verwenden – reduziert Staubbelastung und Verschleiß
- Mit leichtem, taumelndem Anpressdruck arbeiten, kein starkes Verkanten
- Beschädigte, verformte oder stark abgenutzte Bohrkronen nicht weiterverwenden
- Bohrkronen nach Gebrauch abkühlen lassen, bevor sie berührt oder gewechselt wird
- Zugelassenes Elektrowerkzeug (Winkelschleifer) mit Schutzhaube und ggf. FI-Schutzschalter verwenden

Hinweis: Stets zusätzlich die Betriebsanleitung des verwendeten Winkelschleifers sowie die landesspezifischen Arbeitsschutzvorschriften (z. B. TRGS 559 zu Staub, DGUV-Regeln) beachten.

6 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Schnitt-/Stichverletzung	Wunde reinigen, steril abdecken, bei starker Blutung Druckverband anlegen, ggf. Arzt aufsuchen.
Staub in den Augen	Auge nicht reiben, mit klarem Wasser gründlich spülen, bei anhaltender Reizung Augenarzt konsultieren.
Staub eingeatmet	Frischlucht zuführen, bei Reizhusten oder Atembeschwerden ärztlichen Rat einholen.
Verbrennung an heißer Bohrkronen	Betroffene Stelle sofort mit kühlem Wasser kühlen, steril abdecken, bei größerer Fläche Arzt aufsuchen.

7 Lagerung, Transport & Entsorgung

Lagerung und Transport trocken im mitgelieferten Koffer mit passgenauer Schaumstoffeinlage – schützt vor Beschädigung der Diamantsegmente und vor Verletzungen beim Hantieren. Verschlissene Bohrkronen können als Metallschrott über den regionalen Wertstoffhof entsorgt werden.

8 Hersteller-/Vertriebsangaben

Fa. Rotthues GmbH – Fliesen & Kamine, Südring 14, 46342 Velen-Ramsdorf, Tel.: 02863 / 5237, E-Mail: info@rotthues.de

Rechtlicher Hinweis: Diamant-Bohrkronen sind ein Werkzeug („Erzeugnis“) im Sinne der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, kein Stoff oder Gemisch. Ein Sicherheitsdatenblatt nach Art. 31 REACH ist für dieses Produkt daher gesetzlich nicht vorgeschrieben. Dieses Dokument fasst stattdessen praxisrelevante Sicherheitshinweise für den Gebrauch zusammen und ersetzt nicht die Betriebsanleitung des verwendeten Elektrowerkzeugs oder eine betriebliche Gefährdungsbeurteilung.